Teilhaber: gesuch.

Richtung, aufbauender Art, welcher immer Mittelbunkt madtvoll ausgreifenden Bildungsbewegung wird, und für die angegeichloffene Berfandbuchbandlung mit rund 200 Lefegemeinden suche ich einen tätigen Zeilhaber, der mich durch Mitarbeit entlastet, bam. die Geschäftsleitung diefes durchaus großzügig. organisatorischen Unter= nehmens übernimmt. Rapitaleinlage und Brobezeit nach übereintunft. Bant e. G. m. b. S. ftebt dem Berlag z. Berfügung.) Bedingungen find: Golider. idealiftisch. Charafter, völt. Beltanidauung, taufm. Arbeitstraft, Ideenreich tum, Erfahrung, Organifationsgabe.

Nur Herren, die großzügigen Aufgaben gewachsen find, wollen sich
melden. Lebenslauf mit Bild unter Nr. 821 an die Geschäftsstelle des Börsendereins erbeten.

Gröberes Gortiment

in angenehmer Stadt Pommerns sucht tilchtigen ersten Sortimenter, welcher sich mit Rapital an demielben beteiligen fann. Diesem wäre Gelegenheit geboten, event. später in das Geschäft einheiraten zu können. Gest. Angebote erbeten an Gustav Brauns in Leibzig.

Glänzende Kapitalsanlage.

Jur Durchführung großzügigen Unternehmens auf wiffensch. Gebiete, für welches ein Stamm hervorragender Autorenverpflichtet ift, wünscht aufftrebender Berlag einen ftillen oder tätigen Teilhaber mit größerer Rapitaleinlage aufzunehmen.

Angebote unter # 764 an bie Geschäftsftelle b. Borfen- vereins erbeten.

Raufgesuche.

Berlagsreste mit u. v. Berlagsrecht, Platten usw. taufen bar Dr.Rarl Meher, G.m.b.H., Leipzig-B.

Reftauflagen, insbes. fath. Werte fauft Bofef Sabbel, Regensburg, Gutbftr. 17

Feftige Bücher.

Mit sofortiger Wirkung erhöhte ich den Teuerungszuschlag auf meine bis einschl. 1919 erschienenen Verlagswerke und Zeitschriften auf 500%; bei einer Anzahl derselben habe ich gleichzeitig die Grundpreise erhöht. Die Produktion der Jahre 1920 und 1921 wird ohne Teuerungszuschlag zu erhöhten Ladenpreisen geliefert. Der Zuschlag auf die vollständigen Jahrgänge und Einzelnummern meiner Zeitschriften beläuft sich auf 300% für Jahrgang 1920 und 100% für Jahrgang 1921. Ein Verzeichnis derjenigen Werke, deren Grund-, bzw. Ladenpreise erhoht worden sind, steht auf Verlangen zu

> Carl Marhold, Verlagsbuchhandlung, Halle a. S.

Preiserhöhung.

Nach Aufbrauch ber älteren Borrate mußte auch

Schliemann, Stalienischer Behr-

Schliemann, Spanisch. Lehrgang auf je & 150.— orb. (früher 132 &) erhöht werben.

Berzeichnis mit ben neuesten, teilweise ebenfalls erhöhten Breisen ber frembsprachigen Unterrichtsmittel meines Berlages ist im Drud befindlich.

Stuttgart, 28. Marg 1922.

Wilhelm Violet.

Preiserhöhung!

Bom 1. April ab erhoben fich die Ladenpreise

für

Deflers Geschäftshandbuch

auf 40 .- M.,

für

Das reine Deutsch des Kaufmanns

auf 35 .- M.

Machlaß bei je einem Stüd 35 b. S., bei je 10 Stüd 40 b. S. Dirett mit halber Porto-Berechnung.

Richard Deffer Berlag, Berlin 698 29.

 \sim

Max Rascher Verlag, A.-G., Zürich

Berichtigung!

In unserm Inserat "Neue Preise" im Börsenblatt Nr. 66 vom 18. III. 1921 sind die

Rabattsätze

unserer Firma trrtamlich einheitlich auf 35% bar und 11/10 bzw. 28/24 angegeben worden.

Für unsere Luxusdrucke und Vorzugsausgaben gilt indessen wie bisher der einheitliche Rabatt von 30% ohne Freiex.,

was wir zur Kenntnis zu nehmen bitten.

Welter bitten wir zu notieren, dass vom heutigen Tage ab

Rüst, Warenkunde, Halblein. M.100 .- ord.

kostet. Vor dem heutigen Tage eingegangene Bestellungen werden noch zum alten Preise ausgeführt.

Zärich, den 24. März 1922.

Rascher & Cie., Verlag, Zürich